

Jahresbericht für 1939

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vom Jura zum Schwarzwald : Blätter für Heimatkunde und Heimatschutz**

Band (Jahr): **14 (1939)**

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresbericht

Die im September eingetretenen Ereignisse haben nicht nur unsere Vereinstätigkeit abgekürzt, sondern auch den Jahresbericht vereinfacht. Wir werden hoffentlich im nächsten Jahre mehr Leistungen und Fortschritte zu melden haben.

1. An der Jahresversammlung in Fried konnte der Vorstand den Abschluß der Arbeiten an der Römerwarte melden. Heute ist dem nachzutragen, daß auch alle Auszahlungen erfolgt sind im Betrage von Fr. 3520.—. Ausstehend sind noch zwei Subventionen von Fr. 400.— und Fr. 150.—. Die Abrechnung wird in einem Jahreshefte 1940 ausführlich mitgeteilt.

2. Von unserer Zeitschrift erschienen die drei vorgesehenen Hefte, wovon eines als Doppelheft im August. Für 1940 ist bereits reichlich Stoff vorhanden. Zunächst kommen noch einige rechtsgeschichtliche Beiträge zum Abdruck, worauf wir uns wieder mehr der lokalen Arbeit zuwenden können, wo viel Wichtiges der Ausarbeitung harret.

3. Da einige Eintritte erfolgten, kann die Mitgliederliste auf den heutigen Tag ohne Defizit abschließen. Wir wiederholen diesmal trotzdem unsere Bitte besonders eindringlich, die Mitglieder möchten auch weiterhin aushalten. Wenn wir aber nächstes Jahr unliebsame Sparmaßnahmen eintreten lassen müßten, so könnte dies alsdann davon herrühren, daß für 1939 nicht alle Beiträge eingegangen sind und wir auch nicht alle einforderten. Mögen alsdann unsere alten Freunde und besonderen Helfer uns den Ausfall wieder durch freiwillige Gaben tragen helfen!

4. An der Jahresversammlung wurde auch der einzige Vortrag von unserm neuen Vizepräsidenten, Hrn. Sek.-Lehrer Müller in Wegenstetten gehalten über die Herren von Homberg und die Geschichte ihrer Herrschaft nebst einem Exkurse über den Anteil des Friedtals an den geistigen Bewegungen des Spätmittelalters.

Zwei Vorträge über die Geschichte von Hornussen waren für den Herbst vorgesehen, einer über römische Grenzwehren auf den Winter. Sie sind nur aufgeschoben!

Im Dezember 1939.

Der Vorstand.

Jahresrechnung 1939

A. Kassarechnung

I. Einnahmen

1. Mitgliederbeiträge, Eingänge 1939	Fr. 865.45
2. Erlös aus Publikationen	Fr. 117.30
3. Geschenke an die allgemeine Kasse	Fr. 275.—
4. Subventionen und Beiträge an Römerwarte	Fr. 1202.80
5. Bezogene Zinse	Fr. 304.40
6. Rückvergütungen	Fr. 79.20
Total laufende Einnahmen	Fr. 2844.15

II. Ausgaben

1. Zeitschrift (erweitertes Heft 1/2, 1939)	Fr. 441.55
2. Kollektivbeiträge an Vereine und Gesellschaften	Fr. 70.—
3. Bücher, Karten und Zirkulationsmappen	Fr. 30.40
4. Ausgaben für die Römerwarte	Fr. 2855.80
5. Inserate und Zirkulare	Fr. 43.90
6. Büro: Material, Telephon, Porti, Reiseauslagen	Fr. 130.05
7. Bankspesen und Kommissionen	Fr. 27.20
Total laufende Ausgaben	Fr. 3598.90

III. Kassabilanz

Anfangssaldo	Fr. 1051.—
Einnahmen	Fr. 2844.15
	<hr/>
Ausgaben	Fr. 3895.15
	Fr. 3598.90
Kassasaldo 31. Dezember 1939	Fr. 296.25

B. Vermögensrechnung

I. Kapital

Schenkung Erbschaft Habich-Dietschy sel.	Fr. 2000.—
--	------------

II. Zinse

Eingetragene Zinse (Sparheft Aarg. Kantonalbank No. 7872) für Ausgrabungen verwendbar	Fr. 296.25
Zinsrückzüge	Fr. 290.—
Stehender Zins	Fr. 6.25

III. Unterhaltungsfonds für die Römerwarte

(Sparheft No. 21 994 Aarg. Hyp. Bk.)	
Kapital, Legat	Fr. 2000.—
Sparheft	Fr. 100.—
Zinse	Fr. 6.25
Saldo Kassa	Fr. 296.25
Aktiven	Fr. 2402.50
Aussteh. Subventionen an Römerwarte	ca. Fr. 800.—
Ausstehende Mitgliederbeiträge	ca. Fr. 200.—
Total der Ausstände	ca. Fr. 1000.—

Zeiningen, den 15. Dezember 1939.

Der Kassier: *Alois Schifferli.*

Revision: Nach den Belegen und Bankausweisen geprüft und richtig befunden:

Rheinfelden, den 2. Januar 1940.

Der Präsident: *A. Senti.*